



Da kam Freude auf: Das Fritzlarer Familienzentrum FaFritz und das DRK erhielten jeweils 1000 Euro als Spende vom dm-Drogeriemarkt. Unser Foto zeigt bei der Übergabe von links Ellen Duscha, Rosi Cholibois, Mona Uchtmann-Haubrich, Alexandra Haupt (alle FaFritz), Manfred Lau und Regina Radloff vom DRK-Kreisverband Schwalm-Eder, Rainer Glanz, Alexander Hüge und Bürgermeister Hartmut Spogat.

Foto: Zerhau

Drogeriekette hilft Ehrenamtlichen

Spende für FaFritz und das Rote Kreuz

FRITZLAR. Strahlende Gesichter bei den Verantwortlichen des Fritzlarer Familienzentrums FaFritz um Mona Uchtmann-Haubrich sowie bei Manfred Lau vom DRK-Kreisverband Schwalm-Eder. Jede der beiden Organisationen erhielten eine Zuweisung von 1000 Euro von der Drogeriemarktkette dm.

Die Initiative „Helferherzen - der dm-Preis für Engagement“ belohnt den ehrenamtlichen Einsatz zahlreicher Menschen. Über 1100 Preisträger wurden bundesweit ausgewählt, wie Alexander Hüge, Gebietsverantwortlicher von dm, bei der Scheckübergabe im Markt in Fritzlar sagte.

Im Januar 2014 war die Initiative gestartet worden. Gesucht wurden Ehrenamtliche, die sich in ihrem lokalen Umfeld für das Gemeinwohl einsetzen und das Zusammenleben bereichern.

Gemeinsam mit dem Naturschutzbund Deutschland (Nabu), dem Deutschen Kinderschutzbund Bundesver-

band und der Deutschen Unesco-Kommission will die Drogeriemarkt-Kette auf dieses Engagement in unserer Gesellschaft aufmerksam machen.

Für die 1000 Euro haben beide Organisationen bereits einen Verwendungszweck gefunden. FaFritz wird, wie die 1. Vorsitzende Mona Uchtmann-Haubrich sagte, das Geld in die Anschaffung eines Trockengerätes für die Kinderkleiderkammer am Hellenweg investieren.

DRK-Kreisgeschäftsführer Manfred Lau und DRK-Kreisbereichsleiterin Regina Radloff wollen die 1000 Euro in die Ausbildung von weiteren Helfern vor Ort sowie deren Ausrüstung investieren.

Bürgermeister Hartmut Spogat, zusammen mit dem Schulleiter der Reichspräsident Friedrich-Ebert-Schule, Rainer Glanz, in der Jury, dankte dem Drogeriemarkt dm für deren Wertschätzung des Ehrenamtes und das Engagement. (zpz)